

LK2

1-08-05

„Hysun“ macht europaweit Imagewerbung für Region

Gruppe junger Wissenschaftler ausgezeichnet

PLEIDELSHEIM

(tiwi) – Mit zwölf Litern Benzin von Berlin nach Barcelona. Geht nicht? Doch! Eine Gruppe junger Wissenschaftler hat's bewiesen. Dafür gab es gestern eine Auszeichnung des Forums Region Stuttgart.

Mit seiner zweiwöchigen Rekordfahrt hatte das 15-köpfige Team aus dem Großraum Stuttgart im vergangenen Herbst europaweit für Schlagzeilen gesorgt. Ihr aerodynamisches Fahrzeug „Hysun 3000“, das einem Wassertropfen gleicht, war mit lediglich 3,3 Kilogramm Wasserstoff ausgekommen, was dem Energiegehalt von zwölf Litern Benzin entspricht.

Die Auszeichnung „Im Visier der Region“ wurde gestern im Süwag-Wasserkraftwerk Pleidelsheim verliehen. Forum-Geschäftsführer Ralf Jochen Schmid erklärte in seiner Ansprache, dass die Auszeichnung „Im Visier der Region“ bereits zum sechsten Mal vergeben wurde. Unter anderem war die Organisation des Bottwartal-Marathons damit gewürdigt worden. Ziel der Preisvergabe sei es, Aktivitäten zu unterstützen, die die Imagewerbung und Außenwirkung des Standortes Region Stuttgart positiv beförderten, so Schmid.

Die Akteure von „Hysun“ hätten seit 2001 die Idee verfolgt, ein Brennstoffzellen-Fahrzeug in aerodynamische Form zu entwickeln, das mit einem Minimum an Treibstoff Mammutstrecken bewältige. Maschinenbauer, Mikroelektroniker, Fahrzeugtechniker, Physiker und andere Fachleute aus der Region hätten ihr Wissen in ihrer Freizeit genutzt, ihre Kräfte gebündelt, ein ehrenamtliches Netzwerk geschaffen und eine einmalige Leistung vollbracht. Mit der Auszeichnung des Forums Region Stuttgart soll das Hysun-Projekt übrigens auch für den Descartes-Preis der Europäischen Union positioniert werden.

„Der Hysun und seine Philosophie wird nicht als Museumsobjekt in der Mottenkiste der Technologie-Geschichte landen“, kündigte gestern bei der Preisverleihung der Pressesprecher des Projektes Dr. Jörg Schweigard an. Die Rekordfahrt motiviere vielmehr zu neuen Vorhaben. Das Hysun-Team plane einen vergleichbaren Rekordversuch mit einem wasserstoffbetriebenen Flugzeug. Es fehlen aber noch Sponsoren.

Derzeit steht der kleine, silberne Kabinenroller „Hysun 3000“ übrigens bei der Firma Ballard in Kirchheim/Teck, wo die meisten am Projekt Beteiligten arbeiten.

